



HU Berlin | August-Boeckh-Antikezentrum | D-10099 Berlin

Erika Musterfrau  
Musterweg 43  
56789 Musterhausen

## Betreff

Sehr geehrte Frau Musterfrau,

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln. <sup>1</sup>

<sup>1</sup>Test

## Philosophische Fakultät I

August-Boeckh-Antikezentrum

Text Text Text Text Text Text Text  
Text Text Text Text Text Text Text  
Text Text Text Text Text Text Text  
Text Text

**Prof. Dr. Max Mustermann**  
chef

**Datum:**  
15. 5. 2019

**Wissenschaftlicher Koordinator**  
Dr. Heinz Hermann

**Geschäftszeichen:**  
111

**Ihr Zeichen**  
X

**Ihr Schreiben vom**  
C

**Kundennummer**  
234

**Rechnungsnummer**  
444

**Postanschrift:**  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6  
D-10099 Berlin  
+49 [30] 2093-49 [030]  
2093-70440  
+49 [30] 2093-0000

**Sitz:**  
Mohrenstraße 40/41  
Raum 14  
10117 Berlin

max.mustermann@hu-berlin.de  
Heinz.Hermann@hu-berlin.de  
www.antikezentrum.hu-berlin.de

**Verkehrsverbindungen:**  
U2 Haltestelle Hausvogteiplatz



Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln. <sup>2</sup> hier kommt der Text hin.

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. Max Mustermann

PS: ...

Anlage(n): Anlage 1  
Anlage 2

Verteiler: Verteiler 1  
Verteiler 2

---

<sup>2</sup>Test